

Eingrenzung Examensarbeit

Beitrag von „Melosine“ vom 25. März 2005 17:10

Hallo,

ich hab mich jetzt für die Steinzeit als Sachunterrichtsthema entschieden.

Mein Ausbilder möchte aber gerne eine deutliche Eingrenzung des Themas auf **einen** Bereich, z.B. Feuer.

Feuer hatte ich aber grad und alles andere erscheint mir nur schwer einzugrenzen.

Ich überlege, entweder Tiere der Steinzeit zu nehmen, da wir dazu momentan eine Ausstellung in der Stadt haben oder, was mich persönlich eigentlich mehr interessiert, etwas aus dem alltäglichen Leben der Steinzeitmenschen, wie Kleidung oder Ernährung.

Allerdings stoße ich immer wieder darauf, dass alles zusammenhängt und finde dieses Abgrenzen einfach nur lästig.

Normalerweise würde ich dazu in einer Werkstatt arbeiten lassen und das Thema umfassend anlegen.

Könnt ihr mir raten, welcher Bereich sich vielleicht besonders gut eignet herausgegriffen zu werden, ohne dass das Thema flach wird?

Auch für Formulierungsideen für einen möglichen Titel wäre ich offen 😊 .

LG, Melosine

Beitrag von „pinacolada“ vom 26. März 2005 09:31

Hallo!

Also bei uns hieß es immer: Es wird alles gemacht, was zu einem Thema gehört, aber bei der Fragestellung und der Auswertung konzentriert man sich dann auf einen kleinen Bereich. Das heißt also, du erarbeitest mit den Kindern viel mehr, als nachher in der Arbeit thematisiert wird. Das fanden die meisten bei uns auch am Schwierigsten, aus der riesigen Reihe etwas herauszupicken, das ein relativ abgegrenzter Bereich ist, aber trotzdem genug Tiefe usw. hat, dass es für eine Examensarbeit angemessen ist.

LG pinacolada

Beitrag von „Melosine“ vom 26. März 2005 10:17

Hm, danke dir. Könnte aber bei uns u.U, anders sein.

Uns wurde gesagt, wir müssen die ganze Einheit und 2 - 3 Stunden daraus ausführlich darstellen.

Da aber die gesamte Einheit analysiert, etc. werden muss, sollte man sich dabei auf einen klar umrissenen Bereich beziehen.

Vielleicht kapiere ich es auch nur nicht.

Oder es liegt am Fach - wenn ich mich in Deutsch bspw. auf ein Buch beziehe, ist die Abgrenzung klar.

Wenn ich jetzt eine umfassende Einheit zum Thema Steinzeit anlege und die Arbeit aber nur bspw. über das Feuer in der Steinzeit schreibe, wie stelle ich dann die Einheit in der Arbeit dar? Da muss ich ja dann alles, was wir dazu gemacht haben, auch darlegen und mit Sachanalyse und allem Pipapo versehen, oder?

grmpf 😞😞

Sollte irgendjemand verstehen, was ich meine, so möge er darauf antworten... 😊

LG, Melosine im Examenswahn

Beitrag von „FrauBounty“ vom 26. März 2005 11:39

Ich bin mir nicht ganz sicher, ob ichs richtgi verstanden habe 😊 aber ich versuche mein Glück mal.

Wie ausführlich du die unterrichtsreihe schilderst, hängt mE von der genauen Themenformulierung ab. Formulierst du z.B. Konzeptentwicklung zur Vermittlung des Themenkomplexes Feuer in der Steinzeit im Primarstufenbereich kannst du das ganze allgemeiner halten, mehr Theorie mit einbringen. Benennst du die Arbeit konkret nach der Unterrichtsreihe, die du durchgeführt hast, musst du auch konkreter auf die Lernsituation in der Klasse eingehen, da du das Thema ja nur exemplarisch udn nicht eher allgemeingültig bearbeitest.

Klar, was ich meine? 😊